

Prof. Dr.jur. Dr.-Ing. E.h.  
DIETER SPETHMANN  
Rechtsanwalt  
Dienstag, den 25. Oktober 2011

An Abgeordnete des Deutschen Bundestages

**Was Sie vor der morgigen Abstimmung wissen sollten**

Sehr geehrte Abgeordnete!

Der Chefredakteur des Handelsblatts, Gabor Steingart, schreibt mir:

„Der **Euro-Rettungsfonds** könne den Ankauf von Staatsanleihen nicht komplett übernehmen, weil sein Volumen auch dann noch zu klein ist, wenn ein Hebel angesetzt wird, erfuh das Handelsblatt aus diplomatischen Kreisen in Brüssel. Die Erwartung der Politiker und EU-Bürokraten ist eindeutig: Die EZB soll weiter Staatsanleihen aufkaufen, um die Märkte zu beruhigen, um die Kurse zu pflegen und um die Zinsen niedrig zu halten. Eine solche Notenbank kann sich nicht mehr als Bundesbank-Nachfolgeorganisation betrachten.

Immer neue Handelsblatt-Reporter treffen in **Athen** ein, um im Epizentrum der Euro-Krise zu recherchieren. Sie bereiten die Wochenendausgabe vor, die gerade unter dem Arbeitstitel "Griechenland ungeschminkt" entsteht. Gestern kamen unser ständiger Athen-Korrespondent Gerd Höhler und Handelsblatt-Finanzredakteur Georgios Kokologiannis mit **Lucas Papademos**, dem früheren EZB-Vizepräsidenten und heutigen Berater des Premierministers Giorgos Papandreou, zusammen. Im dritten Stock der Bank of Greece trafen sie einen zutiefst besorgten Mann, der die Ansteckungsgefahren eines großen Schuldenschnitts fürchtet und an der Reformbereitschaft der Athener Gesellschaft zweifelt.

Unser Krisenreporter Mathias Brüggmann, der für unsere Zeitung bereits den Arabischen Frühling vor Ort begleitete, recherchierte derzeit, wie **Griechenland ganz unten** aussieht. "Obdachlose, Hungernde, Junkies - es werden immer mehr in Athen", schrieb uns Brüggmann in einer E-Mail. Er hat Suppenküchen für Arme besucht und Kliniken, in denen sich illegale Migranten ohne Papiere behandeln lassen.

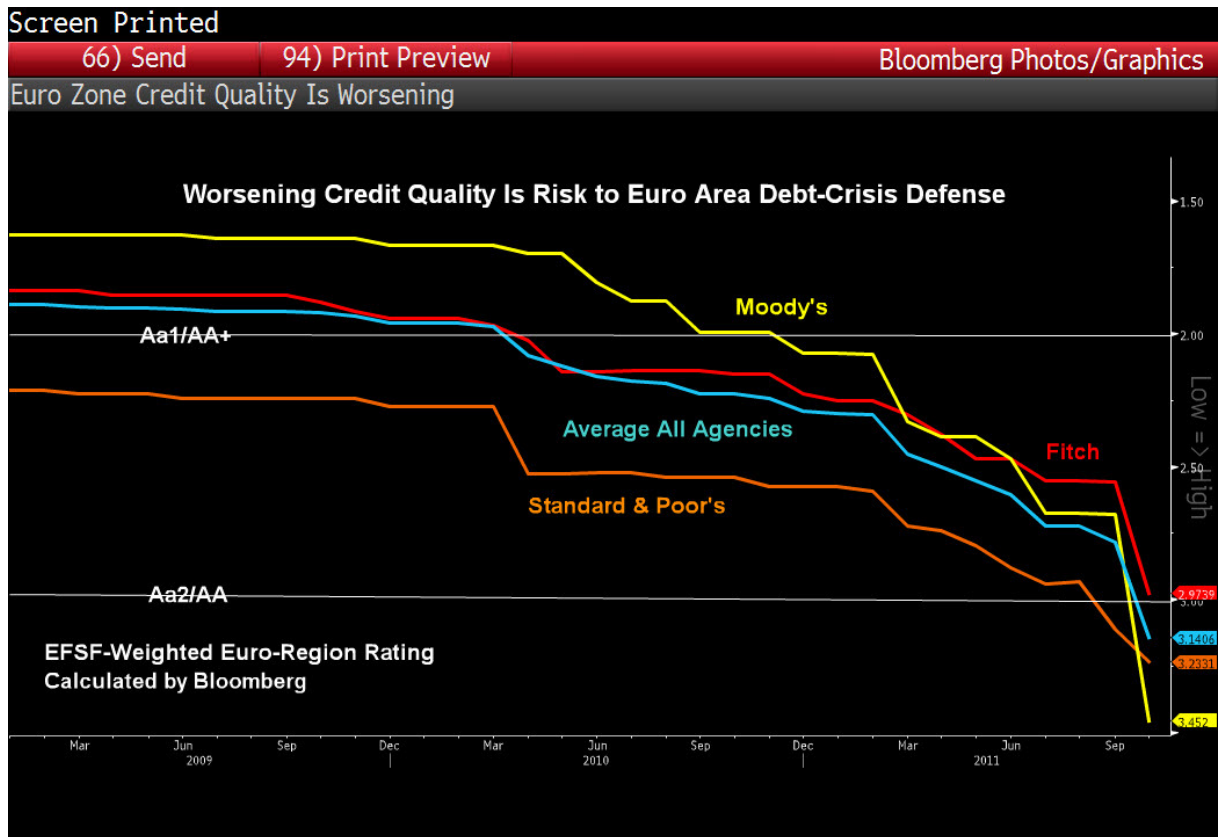
Eine unsere Reporterinnen machte derweil hautnahe Bekanntschaft mit einer **verrohten Gesellschaft**. Vier junge Männer überfielen sie, keine 500 Meter vom Hotel entfernt. Sie wurde brutal ausgeraubt und in die Bewusstlosigkeit gewürgt, was uns alle mit großer Betroffenheit erfüllte. Das

Adresse/Address: 40547 Düsseldorf, Kaiser-Friedrich-Ring 72  
Telefon Office (0211) 478.4916 Fax Office (0211) 478.4949  
Telefon Home (0211) 588217 Fax Home (0211) 575891  
eMail: DieterSpethmann@aol.com - Internet: <http://www.europethmann.de>

heutige Griechenland, soviel kann jetzt schon gesagt werden, ist nicht mehr das Griechenland, das wir alle von unseren Urlauben kennen.“

**Ich beschwöre Sie: Setzen Sie dem zerestörerischen Tun der EU ein Ende, bevor diese auch Deutschland zerstört!**

Hier haben Sie die heutige Übersicht von Bloomberg über die EU-Kurse:



**In dieser EU gibt es nichts mehr zu retten, aber Deutschland muss gerettet werden! Das können nur Sie! Die EZB darf keine weiteren Staatsanleihen kaufen! Die EFSF darf keinen Hebel bekommen!**

Mit verbindlichen Empfehlungen

Ihr

*In Ackmann*